



Neuausrichtung Lungern Tourismus

Schlussbericht

Stand: 16. Dezember 2019

INHALTSVERZEICHNIS

1	AUSGANGSLAGE	4
1.1	PROJEKTZIELE.....	4
1.2	PROJEKTPLANUNG	5
1.3	STEUERUNGSGRUPPE	7
2	ERKENNTNISSE	8
3	ERGEBNISSE	9
3.1	Stufe Gemeinde	9
3.2	Stufe Leistungsträger	9
4	AUSWERTUNG	10
4.1	ZIELERREICHUNG.....	10
4.2	Umfrage bei Leistungsträgern	11
5	PROJEKTABRECHNUNG	12
6	NÄCHSTE SCHRITTE	13
7	ANHANG	14
7.1	GRUNDLAGEN.....	14
7.1.1	Definition Tourismus.....	14
7.1.2	Grundlage für Tourismus.....	14
7.1.3	Trends im Tourismus.....	14
7.1.4	Touristisches Angebot.....	14
7.1.5	Touristische Nachfrage	15
7.1.6	Touristisch relevante Organisationen	15
7.1.7	Touristisch relevante Marken	16
7.1.8	Touristisch relevante Leistungsträger.....	16
7.1.9	Touristisch relevante Projekte	16
7.1.10	TOURISMUS IN DER ZENTRALSCHWEIZ	16
7.1.11	Übernachtungsangebot lungern	17
7.1.12	Mobilität.....	17
7.1.13	ZIELMÄRKTE.....	17
7.2	TOURISMUS IN LUNGERN.....	19
7.2.1	SWOT VEREIN LUNGERN TOURISMUS.....	19
7.2.2	Organisation.....	20
7.2.3	Leistungsvereinbarung Lungern Tourismus.....	20
8	TOURISTISCHE PROJEKTIDEEN	21
8.1	PROJEKT LAGERHAUS LUNGERN	21
8.1.1	Ausgangslage	21
8.1.2	Ergebnisse Workshop	21

8.1.3	Weiteres Vorgehen:.....	22
8.2	PROJEKT CHÄLRÜTI-RANK.....	23
8.2.1	Ausgangslage	23
8.2.2	Ergebnisse Workshop	23
8.2.3	Weiteres Vorgehen:.....	23
8.3	«LAUFEN IN LUNGERN» / «BIKEN IN LUNGERN»	24
8.3.1	Ausgangslage	24
8.3.2	Ergebnisse Workshop	24
8.3.3	Weiteres Vorgehen:.....	24
8.4	FUNDORT BRÜNIG.....	25
8.5	«INSZENIERUNG BRÜNIG – SCHWINGEN».....	25

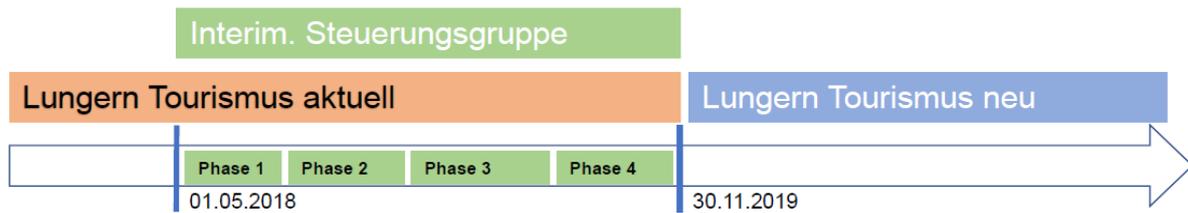
1 AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Lungern und der Verein Lungen Tourismus haben zusammen die touristischen Aktivitäten und das touristische Angebot analysiert. Dabei ist das Bedürfnis aufgetaucht, die touristischen Leistungsträger besser in den Verein Lungern Tourismus einzubinden. Das Projekt «Neuausrichtung Lungern Tourismus» soll entsprechende Antworten liefern. Eine Steuerungsgruppe unter der Leitung des Regionalentwicklungsverband Sarneraatal REV soll einerseits die Organisation bzw. die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Tourismusorganisation prüfen und andererseits Ideen für Projekte aufgreifen, die den Tourismus in Lungern stärken können.

1.1 PROJEKTZIELE

- Lungern Tourismus ist bei Projektende wieder so organisiert, dass die anstehenden Herausforderungen effizient gemeistert werden können.
- Die Schnittstellen zwischen Lungern Tourismus und der Einwohnergemeinde Lungern sind geklärt und schriftlich definiert.
- Die touristischen Leistungsträger sind in die Organisation Lungern Tourismus in einer angemessenen Form eingebunden und können ihr Wissen, ihre Ideen und Anliegen laufend einbringen.
- Die Herausforderungen und anstehenden Arbeiten resp. Entscheidungen sind bezeichnet, priorisiert, deren Umsetzung geplant und auf die Strategie der Einwohnergemeinde Lungern abgestimmt.
- Erste Projekte sind bestimmt und befinden sich in der Umsetzungsphase.
- Die Informations- resp. Kommunikationsmittel sind an die heutigen Anforderungen angepasst.

1.2 PROJEKTPLANUNG



Meilensteine detailliert

Phase 1

- Konstituierung Steuerungsgruppe
- Kick-off Steuerungsgruppe & Terminplanung
- Sammeln & erarbeiten von Projektideen
- Priorisierung Projekte
- Festlegen nächste Schritte

Phase 2

- Erarbeiten konkreter Projektskizzen
- Vernehmlassungs- und Prüfungsrunde
- Entscheid Projektauswahl
- Erarbeitung Ideen Neuorganisation LT

Phase 3

- Lancierung erster Projekte
- Unterstützung und Begleitung der Projekte
- Entscheid Neuorganisation LT, Entwurf Grundlagen und Leistungsvereinbarung

Phase 4

- Lancierung weitere Projekte
- Lungern Tourismus: Verabschiedung organisatorischer Grundlagen (Statuten, Organisationsreglement etc.)
- Verabschiedung Leistungsvereinbarung
- Umsetzung neue Organisation

WORKSHOPS: TERMINE UND INHALTE

Datum	Anlass	Inhalte
21.08.2018	Work-Shop 1	Ausgangslage / Leistungsträger / SWOT Exkurs Tourismus Brainstorming Projektideen Lungern Projektplan
23.11.2018	Work-Shop 2	Einleitung, Rückblick WS1, Ziele WS2 Kooperationen interkantonal, Rolle Luzern Tourismus Trends Tourismus Zentralschweiz Analyse touristisches Angebot in Lungern Diskussionsrunde Gast: Beat Wälti, Luzern Tourismus Vertiefung Projektideen / Erarbeiten Projektskizzen Schwerpunkt: Lagerhaus am See
31.01.2019	Work-Shop 3	Einleitung, Rückblick WS2, Ziele WS3 Kooperationen kantonal, Rolle Obwalden Tourismus Vision, Strategie, Ziele und Leistungen OT AG Potential Obwalden und Lungern Gast: Franziska Portmann, Geschäftsführerin OT AG Vertiefung Projektideen / Erarbeiten Projektskizzen Schwerpunkte: Laufen in OW, Mountain-Bike Zentralschweiz
09.05.2019	Work-Shop 4	Einleitung, Rückblick WS3, Ziele WS4 Kooperationen kommunal, Organisation von Tourismusvereinen Gäste: Peter Burch, Gemeinde Giswil und Mäggie Lagemaat, Giswil-Mörlialp Tourismus Vertiefung Projektideen / Erarbeiten Projektskizzen Schwerpunkte: «Inszenierung Brünig – Tor zu OW»
08.08.2019	Work-Shop 5	Einleitung, Rückblick WS4, Ziele WS5 Entscheid Neuorganisation LT (Statuten, LV) Projekte: aktueller Stand & weiteres Vorgehen
27.11.2019	Work-Shop 6	Projektabschluss Fazit aus Sicht Parteien Kommunikation intern & extern Unterzeichnung Leistungsvereinbarung

1.3 STEUERUNGSGRUPPE

Organisation	Person / Funktion	Kontakt
Gemeinde Lungern	Daniel Ming Gemeinderat	daniel.ming@lungern.ow.ch 079 444 67 06
	Adrian Truttmann Geschäftsführer	adrian.truttmann@lungern.ow.ch 041 679 79 00
Lungern Tourismus	Christian Halter Vorstand	web@lungern-tourismus.ch 079 697 43 85
	Sonja Vogler Vorstand (Finanzen)	familie.vogler@bluewin.ch 078 943 49 74
Lungern Turren Bahn	Paul Käslin Geschäftsführer	paul.kaeslin@ltb-ag.ch 041 679 01 11
Brünig Park	Urban Hüppi Geschäftsführer	uh@bruenigindoor.ch 041 679 77 22
Fischerparadies	Diana Carrico Geschäftsführerin	diana.carrico@fischerparadies.ch 041 678 01 01
Gastgewerbe	Hans-Ruedi Odermatt Restaurant Bahnhof	info@bahnhoefli.ch 041 678 15 55
REV	Oliver Imfeld Geschäftsführer	oliver.imfeld@emho-management.ch 079 339 95 30

2 ERKENNTNISSE

Während den sechs Workshops mit vielen Gruppenarbeiten und -diskussionen, spannenden Gastreferaten und vielen bilateralen Gesprächen kamen sehr viele Themen auf den Tisch. Die nachstehenden Punkte können dabei als die wichtigsten Erkenntnisse bezeichnet werden.

- Der Tourismus geniesst bei der Einwohnergemeinde Lungern aktuell eine hohe Priorisierung – das soll ich in Zukunft so bleiben.
- Lungern Tourismus ist ein Verein mit einem gut aufgestellten, dynamischen Vorstand und seit letzter GV auch verjüngten Vorstand.
- Lungern hat einige motivierte und interessierte touristische Leistungsträger.
- Das Zusammenspiel zwischen der Einwohnergemeinde, Lungern Tourismus und den Leistungsträgern ist sehr wichtig und soll gefördert werden.
- Der Vorstand von Lungern Tourismus ist aktuell sehr operativ tätig aufgrund fehlender personeller und finanzieller Ressourcen.
- Der Tourismusstrom wird weltweit zunehmen und auch die Schweiz wird davon profitieren – und die Zentralschweiz mit den vielen landschaftlichen touristischen «Hot Spots» höchst wahrscheinlich überproportional.
- Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Touristen in der Zentralschweiz hat sich über die letzten Jahre verkürzt.
- Eine Anlaufstelle für Gäste in Lungern ist erwünscht.

3 ERGEBNISSE

Während der Projektdauer konnten einige Resultate erzielt werden. Primär beruhen diese auf einer engeren und klarer definierten Zusammenarbeit zwischen den Akteuren.

3.1 Stufe Gemeinde

Eine engere Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Lungern Tourismus wird in einer Leistungsvereinbarung (LV) festgehalten. Die LV hält folgende Ziele fest.

- a) Höhere Wertschöpfung für die Gemeinde Lungern generieren;
- b) Das touristische Angebot im Gemeindegebiet Lungern erweitern;
- c) Touristische Informationen für Gäste und Einwohner verbessern;
- d) Den Vorstand von Lungern Tourismus zu entlasten und zu unterstützen und die Existenz des Vereins nachhaltig sicherzustellen.

Folgende Massnahmen sind in der LV definiert:

- a) Personelle Ressourcen von 40%

Die Einwohnergemeinde Lungern hat im Dezember 2019 eine Stelle «Fachbereichsleiter Projekte» zu 100% ausgeschrieben. In den Aufgabenkatalog gehören auch die touristischen Projekte, dafür werden 40 Stellenprozente eingeplant.

- b) Info Point und Online-Schalter für Gäste

Im Gemeindehaus wird zu Öffnungszeiten eine Anlaufstelle für Gäste angeboten werden, abgedeckt durch das Schalterpersonal. Ausserhalb der Öffnungszeiten soll den Gästen ein Online-Schalter (Touch-Screen) für Auskünfte und Angebote zur Verfügung stehen.

- c) Operative Entlastung des Vorstand LT

Der Vorstand von Lungern Tourismus wird auch operative Aufgaben an die neu geschaffene Stelle «Fachbereich Projekte» delegieren können. So soll der Vorstand entlastet werden mit Administrativem und den Fokus vermehrt auf strategische Aufgaben legen können.

- d) Einbindung Gemeinde in Vorstand LT

Durch die Einbindung der Gemeinde in den Vorstand von Lungern Tourismus findet ein formeller, regelmässiger Austausch statt. Beide Parteien können ihre Anliegen und Prioritäten einbringen und sich dafür einsetzen. Schliesslich soll auch eine gegenseitige Kontrolle der Aufgabenerfüllung (Zielüberprüfung) stattfinden.

3.2 Stufe Leistungsträger

Eine engere Einbindung der touristischen Leistungsträger wird durch einen jährlich stattfindenden Austausch (Workshop, Symposium o.ä.) sichergestellt. Damit sollen folgende drei Ziele erreicht werden:

- a) Abholen von Bedürfnissen
- b) Vernetzen der Akteure
- c) Lancierung von Projekten

4 AUSWERTUNG

Ein umfassender Rückblick auf das rund anderthalb Jahr dauernden Projekte wurde mit sämtlichen Involvierten vorgenommen. So gab es Einzelgespräche mit Auftraggeber und mit allen eingebundenen Leistungsträgern.

4.1 ZIELERREICHUNG

Mit der Gemeinde Lungern wurden die zu Projektbeginn festgelegten Ziele rückblickend ausgewertet. Bezüglich Zielerreichung zeigt sich folgendes Bild:

Lungern Tourismus ist bei Projektende wieder so organisiert, dass die anstehenden Herausforderungen effizient gemeistert werden können.



Die Schnittstellen zwischen Lungern Tourismus und der Einwohnergemeinde Lungern sind geklärt und schriftlich definiert.



Die touristischen Leistungsträger sind in die Organisation Lungern Tourismus in einer angemessenen Form eingebunden und können ihr Wissen, ihre Ideen und Anliegen laufend einbringen.



Die Herausforderungen und anstehenden Arbeiten resp. Entscheidungen sind bezeichnet, priorisiert, deren Umsetzung geplant und auf die Strategie der Einwohnergemeinde Lungern abgestimmt.



Erste Projekte sind bestimmt und befinden sich in der Umsetzungsphase.

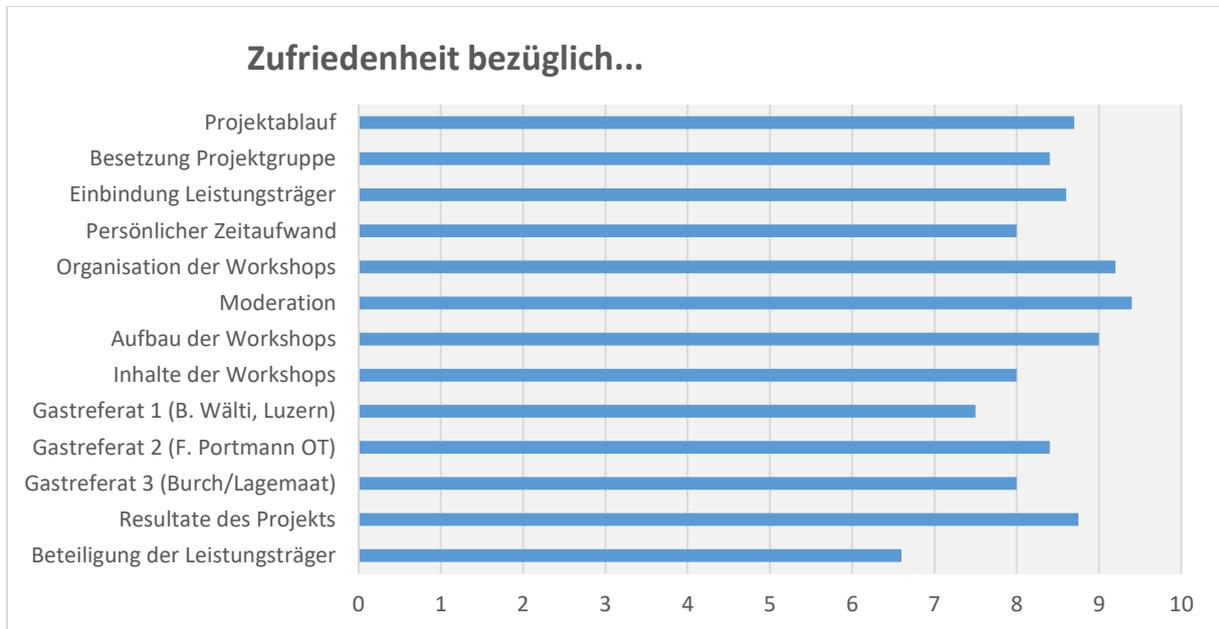


Die Informations- resp. Kommunikationsmittel sind an die heutigen Anforderungen angepasst.

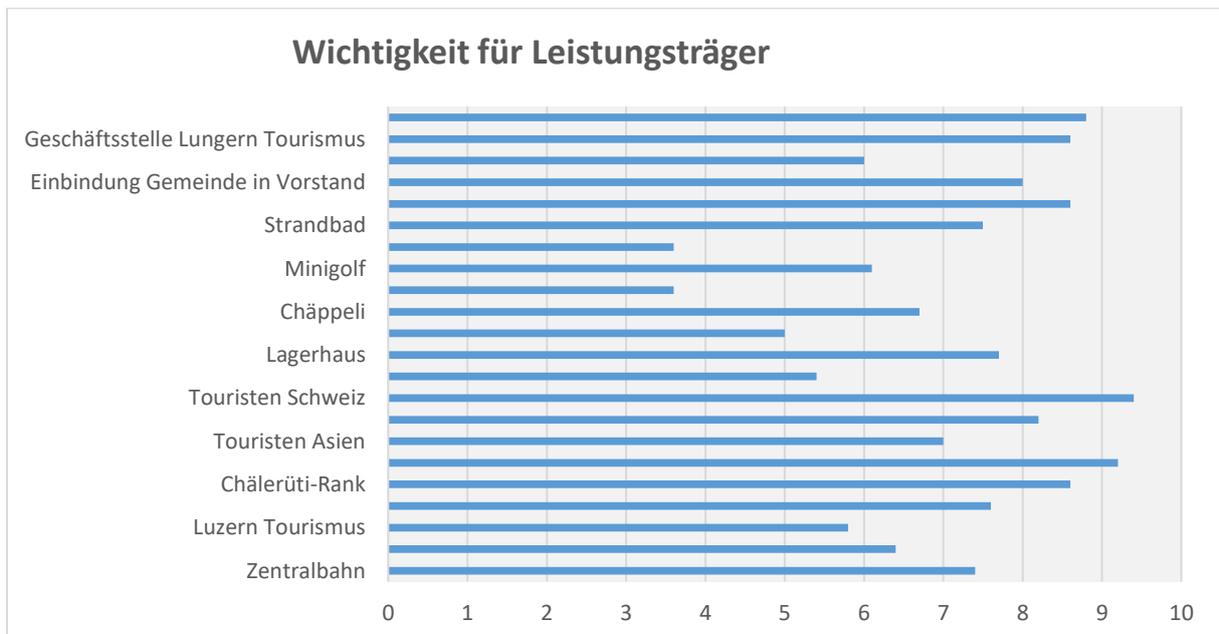


4.2 Umfrage bei Leistungsträgern

Aufgrund von Einzelinterviews mit den Leistungsträgern LTB, brüning indoor, Fischerparadies, Gastrogewerbe sowie Lungern Tourismus ergibt sich folgende Zufriedenheit bezüglich des Projektes:



Interessant ist sicher, wie sich die Leistungsträger und Lungern Tourismus bezüglich der Relevanz nachstehender Kriterien nach Projektabschluss geäußert haben:



5 PROJEKTABRECHNUNG

Position	Details	Betrag
Projektleitung REV		
Planung, Organisation, Moderation, Koordination, Auswertung, Admin		
Teilrechnungen 1, 2018	CHF 12'000	
Teilrechnung 2, 2019	CHF 12'000	
Teilrechnung 3, 2019	CHF 12'000	CHF 36'000.00
Eigenleistungen Gemeinde Lungern		
Daniel Ming, Gemeinderat Lungern		
28.08.2018 Workshop 1 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
23.11.2018 Workshop 2 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
31.01.2019 Workshop 3 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
09.05.2019 Workshop 4 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
08.08.2019 Workshop 5 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
27.11.2019 Workshop 6 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
Diverse Sitzungen (Projektleitung, Gemeinderat, Leistungsträger)	35h x CHF 130	CHF 8'450.00
Adrian Truttmann, Geschäftsführer Lungern		
28.08.2018 Workshop 1 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
23.11.2018 Workshop 2 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
31.01.2019 Workshop 3 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
09.05.2019 Workshop 4 (Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung)	5h x CHF 130	
Diverse Sitzungen (Projektleitung, Gemeinderat, Leistungsträger)	20h x CHF 130	CHF 5'200.00
Emmanuel Hofer, Geschäftsführer a.i. Lungern		
Diverse Sitzungen (Projektleitung, Gemeinderat, Lungern Tourismus)	25h x CHF 150	CHF 3'750.00
Eigenleistungen Touristische Leistungsträger		
Paul Käslin, CEO Lungern Turren Bahn		
Teilnahme 6xWorkshop + interne Besprechungen, Interview, Admin	30h x CHF 130	CHF 3'900.00
Hans-Ruedi Odermatt, Restaurant Bahnhofli		
Teilnahme 6xWorkshop + interne Besprechungen, Interview, Admin	30h x CHF 130	CHF 3'900.00
Urban Hüppi, brünig indoor		
Teilnahme 6xWorkshop + interne Besprechungen, Interview, Admin	20h x CHF 130	CHF 2'600.00
Diana Carico & Daniel Odermatt, Fischerparadies Lungern		
Teilnahme 4x Workshops, interne Besprechungen, Interview	20h x CHF 130	CHF 2'600.00
Christian Halter, Präsident Lungern Tourismus		
Teilnahme Workshops 6x, interne Besprechungen, Austausch Gemeinde	40h x CHF 130	CHF 5'200.00
Sonja Vogler, Bärbi Zumbrunn, Lungern Tourismus		
Teilnahme Workshops 4x, interne Besprechungen, Austausch Gemeinde	30h x CHF 130	CHF 3'900.00
brünig indoor Lungern		
Infrastruktur für Workshops (Räume, Beamer, Flip-Chart, Getränke, PP)	6x CHF 290	CHF 1'740.00
Eigenleistungen Gastreferenten		
Referent Workshop 2, Beat Wälti, Luzern Tourismus		CHF 500.00
Referentin Workshop 3, Franziska Portmann, Obwalden Tourismus		CHF 250.00
Referenten Workshop 4, M. Lagemmat, P. Burch, Giswil		CHF 250.00
Diverses		
Abschluss-Event	Rechnung Cantina	CHF 621.70
Spesen Projektleitung (Telefon, Auto, ÖV, Essen, Geschenk Referent)	gemäss Abrechnung	CHF 390.40
Total		CHF 79'252.10

6 NÄCHSTE SCHRITTE

Nach Projektabschluss fallen für die Einwohnergemeinde und für Lungern Tourismus nun folgende kurzfristigen Aufgaben an – das heisst für die nächsten 3-4 Monate:

- Unterzeichnung Leistungsvereinbarung Gemeinde - LT
- Projekt «Implementierung Geschäftsstelle mit Info-Point / digitaler Schalter»
- Abschlussbericht & Projektabrechnung zu Händen Gemeinde und VD
- Termine Vorstandssitzungen LT 2020 an Gemeinde
- Termin «Meeting mit Leistungsträgern» bestimmen
- Statutenanpassung LT prüfen (Vertretung Gemeinde regeln)

Mittelfristig – das heisst im Verlauf des Jahres 2020 – kommen folgende Aufgaben dazu:

- Strategische Schwerpunkte definieren
- (NRP)-Projekte lancieren (z.B. Lagerhaus, Chälärüti, Seeufer, Brünig etc.)

Mögliche Folgeprojekte

Die nachstehenden Projekteideen wurden während den Workshops diskutiert und für wichtig befunden. Lungern Tourismus soll diese Projektideen auf dem Radar behalten und mithelfen, die Projekte anzustossen. Detailliertere Informationen dazu finden sich im Anhang

- (NRP)-Projekt «Lagerhaus»
- (NRP)-Projekt «Schwingen – Brünig»
- Strategie/Konzept Chälärüti Rank
- Strategie/Konzept Seeufer

7 ANHANG

7.1 GRUNDLAGEN

7.1.1 Definition Tourismus

Tourismus ist der Überbegriff für Reisen, das Gastgewerbe und die Freizeitwirtschaft (seit 1980, davor sprach man von Fremdenverkehr).

Heute wird nicht mehr unterschieden zwischen Tourismusangeboten für Zugereiste oder Menschen aus der näheren Umgebung. Daher gilt heute der Begriff Tourismus- und Freizeitwirtschaft.

7.1.2 Grundlage für Tourismus

Im Wesentlichen bilden die Natur und die Kulturgüter des Reiseortes die Grundlage des Tourismus.

Aus der Freizeitwirtschaft kommen erlebnisorientierte Aktivitäten dazu (Abenteuer, Sport, Wellness etc).

Schliesslich gibt es zahlreiche Segmente, in der Schweiz besonders nennenswert ist der Seminartourismus.

7.1.3 Trends im Tourismus

Die Reisekosten werden weiter sinken womit die Reiseströme zunehmen werden. Zudem kann sich eine immer grösser werdende Mittelschicht das Reisen leisten.

Gemäss einer Statistik von Luzern Tourismus hat die durchschnittliche Verweildauer der Gäste in der Zentralschweiz in den letzten zehn Jahren von 2.4 Nächten auf 1.9 Nächte abgenommen. Der Trend, in immer kürzerer Zeit mehr zu erleben bzw. schneller weiter zu reisen, dürfte auch in Zukunft anhalten.

7.1.4 Touristisches Angebot

Im Tourismus haben sich unzählige Segmente entwickelt. Nachfolgende Aufzählungen soll die wichtigsten Pfeiler zeigen und was diese beim Tourist für zahlreiche Möglichkeiten bieten.

Natur

Berg, See, Landschaft, Wald, Schnee, Gletscher, Wasserfall, Höhlen

Möglichkeiten: Sehen, Staunen, Erholen, Bewegen, Besteigen, Beobachten, Fotografieren, Malen

Kulturgüter

Kathedrale, Kirche, Kloster, Brücken, Schloss, Burg, Häuser, Brücken, Viadukte, Säumerweg, Museum, Schatz

Möglichkeiten: Sehen, Staunen, Lernen, Besinnen

Gastgewerbe

Restaurant, Hotel (Zimmer, Saal, Wellness), B&B, Ferienwohnung, Gruppenunterkunft

Möglichkeiten: Geniessen, Erholen, Unterhalten, Feiern, Heiraten, Lernen

Freizeitaktivitäten

Spiel, Spass, Abenteuer, Sport

Möglichkeiten: Unterhalten, Bewegen, Erleben, Gewinnen

Transport

Flug, Bus, Eisenbahn, Mietauto, Seilbahn, Zahnradbahn, Taxi

7.1.5 Touristische Nachfrage

Geografie

International, national, regional

Kultur

Sprache, Religion, Tradition

Demografie

Alter, Familie, Paar, Single

Reiseverhalten

Individual, Gruppe

Themen

Natur, Kultur, Aktivität / Kombinationsformen

7.1.6 Touristisch relevante Organisationen

Folgende Organisationen sind für Lungern relevant respektive können relevant werden:

a) Tourismus

- Obwalden Tourismus
- Luzern Tourismus
- Meiringen-Hasliberg Tourismus
- Giswil-Mörlialp Tourismus
- Interlaken Tourismus

b) weitere

- REV Sarneraatal (NRP, innotour)
- Berghilfe
- Wanderwege OW und Wanderwege CH

7.1.7 Touristisch relevante Marken

Folgende Marken sind für Lungern relevant respektive können relevant werden:

- Lungern-Schönbüel
- Meiringen-Hasliberg
- Pilatus
- Titlis
- Stanserhorn, Cabrio
- Briener Rothorn, Sörenberg
- Luzern, Lake Lucerne, Vierwaldstättersee
- Bürgenstock Ressort
- Flüeli-Ranft, Bruder Klaus
- Giswil-Mörlialp, Sbrienz-Route, Fluonalp
- Melchsee-Frutt
- Ballenberg
- Äggi-Alp, Mittelpunkt der Schweiz

7.1.8 Touristisch relevante Leistungsträger

Folgende Unternehmen sind für den Tourismus in Lungern relevant respektive können relevant werden:

- Brünigpark
- Fischerparadies
- Camping Lungern
- Lungern-Turren Bahn LTB
- Berggasthaus Lungern Schönbüel
- Verein Wanderwege
- Teilsame Lungern
- Zentralbahn

7.1.9 Touristisch relevante Projekte

Folgende laufende oder geplante Projekte sind für den Tourismus in Lungern relevant respektive können relevant werden:

- Umbau Lagerhaus Lungern
- Zentralbahn-Projekt Brünig
- BikeArena Giswil
- Mountainbike Zentralschweiz
- Laufen Obwalden
- Nachhaltige Entwicklung Tourismusgebiete Engelberg, Melchsee-Frutt, Hasliberg
- Nextbike

7.1.10 TOURISMUS IN DER ZENTRALSCHWEIZ

- Trends Gäste: Asien nimmt stark zu
- Übernachtungen: AirBnB nimmt stark zu
- Luzern Tourismus: Partnerschaft (Leistungsvereinbarung) mit Regionen

7.1.11 Übernachtungsangebot lungern

- Hotellerie
- Parahotellerie
- AirB'nB
- Berghaus Schönbüel
- Ferienlager am See
- Neues Berghaus Lungern Turren mit 51 Betten

7.1.12 Mobilität

- PKW: Leitsystem, Parkplätze
- Car: Leitsystem, Parkplätze
- Zentralbahn: Haltestellen, Verbindungen, Anschlüsse
- Bergbahnen: Verbindung Zentralbahn, Wanderwegnetz
- Fahrrad: Bike, E-Bike, Mietvelos
- Verkehrsknoten Lopper: Zunahme von Stau bringt Einheimische dazu, mehr Ausflüge im Kanton Obwalden zu unternehmen und hält Auswärtige ab, nach OW zu kommen.

7.1.13 ZIELMÄRKTE

Geografie

- Schweiz: kantonal, regional, national
- Deutschsprachiger Raum: AUT, GER, FL
- Europa
- Asien: Indien, China, Japan, Korea
- Amerika

Demographie

- Kinder, Jugendliche
- Familien
- Single
- Paare
- Senioren

Aktivitäten

- Fischen
- Wandern
- Radfahren
- Schiessen
- Pilgern

Topografie

- Natur
- See
- Land
- Berg
- Alp
- Pass

Themen

- Erholung, Ruhe, Entspannung, Entschleunigung
- Natur: z.B. Schmetterlinge
- Schiesssport
- Abenteuer: Fischen, Lagerfeuer
- Kultur, Sakraltourismus
- Aussicht, Panorama
- Kinderparadies (z.B. Atzmännig)

7.2 TOURISMUS IN LUNGERN

7.2.1 SWOT VEREIN LUNGERN TOURISMUS

STÄRKEN

Lage (Tor zu OW+BE, Nähe zu Ausflugszielen)	ÖV-Erschliessung
Landschaft, Natur	Landschaftsbild Winter (fehlender See)
See (Freizeit- und Sportmöglichkeiten)	Hotellerie / Angebot an Unterkünften
Berge (gut erschlossene Alpen, Bike-Netz)	Night-Life Angebot
Tradition, Brauchtum	Lange Wege
Kunst und Kultur	Vermarktung, Medienarbeit, Alleinstellungsmerkmal
Aktivitäten (Freizeit, Sport)	Zusammenarbeit der Parteien
Fischerparadies	Lungern Tourismus (Organisation, Ausrichtung)
Brüdig Indoor	Unterhalt Wander-/Themenwege
Lungern Turren (LTB, Bärghuis)	Zwischensaison
Gastronomie	
Winterangebot	

SCHWÄCHEN

CHANCEN

Aufbau Winterangebot, geführte Touren	Ortsplanung (Landbedarf)
Messen (national, international)	Kurze Wege (Vetternwirtschaft)
Kooperationen	Mehrverkehr
Gastfreundlichkeit	Fremde vs einheimische Kultur
Gewerbe	Suche nach Investoren
Bike-Netz, E-Bike	Wachstum fordert Unterkünfte (Kosten?)
Kombinationen/Partnerschaften (z.B. Muggestutz)	Kundentreue?
Innovation (z.B. Veloverleih)	Fehlende Messbarkeit der Aktivitäten

GEFAHREN

7.2.2 Organisation

In der Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Tourismus Organisation (TO) sind grundsätzlich vier Varianten möglich in Bezug auf die Aufgabenteilung

1. Gemeinde übernimmt sämtliche Aufgaben
2. Aufgabenteilung zwischen Gemeinde und TO mit starker Leadfunktion der Gemeinde
3. Fallweise Aufgabenteilung zwischen Gemeinde und TO
4. Verantwortung bei TO, Gemeinde wirkt unterstützend

Rechtsformen

- Verein, z.B. Mörlialp-Tourismus
- Aktiengesellschaft, z.B. Obwalden Tourismus
- Interessen-Gemeinschaft, z.B. IG Velo Obwalden

Praxisbeispiele

Organisation	Merkmale	Finanzierung
Giswil-Mörlialp	Modell: Gemeinde übertrag der Tourismus Organisation sämtliche Aufgabe (LV) Verein mit Geschäftsstelle 100% Stellenprozente, 2 Personen	Budget CHF 160'000 Beitrag Gemeinde Dienstleistungen Ferienwohnungen Rückvergütung OT AG (20% Kurtaxen) Beitrag Zentralbahn

7.2.3 Leistungsvereinbarung Lungern Tourismus

Funktion	Aufgaben	Jahresaufwand (in Std)
Präsidium	Vereinsführung, Leitung von Sitzungen, interne und externe Kommunikation, öffentliche Präsenz/Repräsentieren	240
Infrastruktur	Unterhalt und Verwaltung Gebäude, Bereitstellen der Gebäude, Bauprojekte, Tischset für Gastrobetriebe	130
Finanzen	Zahlungsverkehr, Fakturierung, Buchhaltung (inkl. Löhne, MWST, AHV), Budget, Verträge, Gutscheine	170
Kommunikation	Website, Social Media	170
Administration	Telefondienst, E-Mail, Plakatierungen, Reservationen, Protokolle	200

8 TOURISTISCHE PROJEKTIDEEN

8.1 PROJEKT LAGERHAUS LUNGERN



8.1.1 Ausgangslage

Das in die Jahre gekommene Lagerhaus entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen und muss dringend saniert werden. Lungern Tourismus sieht eine sanfte Sanierung vor, Grundriss und Bettenkapazitäten sollen beibehalten werden. Es wurden drei Architekten beauftragt, Vorschläge für einen Umbau auszuarbeiten.

Für die Sanierung soll auch ein NRP-Gesuch für ein zinsloses Darlehen gestellt werden.

8.1.2 Ergebnisse Workshop

Am Workshop Nr. 2 vom 23. November 2018 diskutierten 2 Gruppen unabhängig voneinander über das Projekt Lagerhaus Lungern. Folgende Punkte wurden dabei angesprochen

- Nutzung und Funktionalität: Gruppengrößen, Anzahl Gruppen pro Nacht, Individual-Nutzung, Anzahl Betten, Zimmergrößen, Raumkonzept
- Versorgung: Selbstversorgung, Option Bed & Breakfast
- Betrieb: Hochsaison, Verkürzung Zwischensaison, Ganzjahresbetrieb
- Raumplanung: Näherbaurechte, Umzonung, politische Machbarkeit
- Finanzen: Budget Umbau, Betriebskosten vorher/nachher, Wertschöpfung für Lungern
- Infrastruktur: Parkplatzsituation, Wanderweg
- Zielgruppen: Schulklassen, Vereine, Familien

In beiden Gruppen gab es Befürworter für a) sanfte Sanierung (beibehalten Raumkonzept) und b) Neubau (neues Raumkonzept). Abklärungen bei der Raumplanung & Baukoordination Obwalden sollen klären, ob eine Grundrissänderung überhaupt in Frage kommt.

Erste Abklärungen ergaben:

- Besitzverhältnisse: Lungern Tourismus, Baurecht, Parzelle 61 (EWO) / 40013
- Zone: Landwirtschaftszone
- Für eine Umzonung in die Sport- und Freizeitzone ist eine Einwilligung des Grundbuchamts OW notwendig (Vernehmlassung Revision Raumplanung ist aber abgelaufen).
- Für eine Grundrissänderung benötigt es die Einwilligung des Besitzers der Nachbarparzelle. Grundsätzlich gelten 4m Abstand, aktuell sind es 2.30m.
- Grundrissänderungen sind möglich, wenn folgende Kriterien gegeben sind
 - a) energetische Sanierungen (z.B. breitere Isolationsschicht)
 - b) Anpassungen an zeitgemässes Wohnen (z.B. Platzverhältnisse)

8.1.3 Weiteres Vorgehen:

- Eine informelle Anfrage durch die Projektleitung oder den Besitzer an die Baukoordination OW (E-Mail an bk@ow.ch) soll klären, ob Grundrissänderung grundsätzlich in Frage kommt
- Vorschläge für einen moderaten Umbau werden durch drei lokale Architekten bis Ende April 2019 ausgearbeitet.
- Im Mai 2019 soll entschieden werden, ob eines der Architekturprojekte in Auftrag geben wird oder ob doch eine umfassendere Sanierung oder ein Neubau weiterverfolgt werden sollte.

8.2 PROJEKT CHÄLRÜTI-RANK



8.2.1 Ausgangslage

Der Chälrüti-Rank hätte das Potential eines touristischen Hotspots. Es gibt kaum ein Car, der dort nicht Halt macht und kaum ein Tourist, der dort kein Foto schießt. Doch der Chälrüti-Rank umfasst nur einen bescheidenen Parkplatz. Die Platzverhältnisse sind eng und Wertschöpfung entsteht dort keine.

8.2.2 Ergebnisse Workshop

Am Workshop Nr. 2 vom 23. November 2018 diskutierten die Teilnehmenden des Steuerungsausschusses mit Beat Wälti, Marketingleiter von Luzern Tourismus, wie man aus einem potentiellen Hotspot wie dem «Chälrüti-Rank» Profit schlagen könnte.

8.2.3 Weiteres Vorgehen:

Das Thema soll nochmals im Steuerungsausschuss besprochen werden. Ein mögliches Vorgehen wäre, eine Firma, die bereits Projekte der Inszenierung umgesetzt hat (z.B. Steiner Sarnen Schweiz oder Erlebnisplan GmbH) zu beauftragen.

8.3 «LAUFEN IN LUNGERN» / «BIKEN IN LUNGERN»

8.3.1 Ausgangslage

Obwalden Tourismus hat verkündet, dass sie für vier Jahre das Thema «Laufen» besetzen werden. Luzern Tourismus hat eine Person engagiert, die während zwei Jahren das Projekt «Mountainbiken Zentralschweiz» leitet.

8.3.2 Ergebnisse Workshop

Am Workshop Nr. 3 vom 31. Januar 2019 diskutierten zwei Gruppen unabhängig voneinander, wie die beiden Themen zu Lungern passen, wo die Chancen und Gefahren liegen und wo es Synergien gibt.

Folgende Punkte wurden dabei angesprochen

- a) Laufen in Lungern passt auch zu Laufen in OW
- b) Biken soll momentan nicht abgedeckt werden, man will auf die Ergebnisse des Zentralschweizer Projekts warten

Ein Brainstorming zum Laufen ergab folgende Ideen:

- Sommer: Wanderrouten (Turren, Schönbüehl, Rothorn, Fluonalp, Hasliberg, Älggi), Säumerweg
- Winter: Schneeschuhlaufen, Tourenski, exklusives Angebot: Laufen auf dem Seeboden
- Themenweg rund um See (z.B. Fischen) oder zum Brünig (z.B. archäologischer Münzfund, Chäppeli, Chälerüti-Rank)
- Laufen mit Handicap (z.B. in Verbindung zu barrierefreiem Tourismus Lungern-Turren)
- Gastro-Safari (Älplerwanderung, Fischen&Laufen, Käserei Fluonalp)
- 7 Aussichtspunkte in OW (Promotion mit App & Verlosung)

Eine Gefahr besteht darin, dass man sich ob der vielfältigen Themen und Ideen verzettelt. Die Ressourcen müssen sicher konzentriert werden auf wenige Produkte, um eine gewisse Schlagkraft zu generieren.

8.3.3 Weiteres Vorgehen:

Obwalden Tourismus ist informiert, dass Lungern Tourismus das Thema Laufen ganz klar dem Biken vorzieht. Dazu braucht es sicher noch den einen oder andern Austausch zwischen den beiden Organisationen und schliesslich eine Priorisierung der Massnahmen. Obwalden Tourismus hat zur Lancierung des Themas «Laufen» bereits den Event «99 Laufballons» initiiert, der in Lungern stattfand.

8.4 FUNDORT BRÜNIG

Während der Projektdauer «Neuausrichtung Lungern Tourismus» konnte die Einwohnergemeinde das Projekt «Fundort Brünig» umsetzen. Dabei wurde der alte Säumerweg zwischen Lungern und Brünig reaktiviert und touristisch aufgewertet. So können archäologisch und geschichtlich Interessierte via ihre Smartphones Daten zu den bedeutenden Funden und Ausgrabungen abrufen. So wird ab Frühling 2020 ein «digitalisierter» Themenweg entstehen. Das Projekt wurde durch Obwalden Tourismus und durch das Bundesprogramm der Neuen Regionalpolitik NRP finanziell unterstützt.

8.5 «INSZENIERUNG BRÜNIG – SCHWINGEN»

Während der Projektdauer «Neuausrichtung Lungern Tourismus» hat die Gemeinde Lungern erfahren, dass die Zentralbahn ZB sich weiterhin mit dem Thema «Inszenierung Brünig» befasst, um Touristen vermehrt zum Aussteigen auf dem Brünig zu animieren. Neu soll dies nun anhand des Themas «Schwingen» aufgegriffen werden. Sowohl am Bahnhof wie auch in der «Brünig-Arena» sollen Ausstellungen (u.a. auch virtuelle) entstehen. Die Gemeinde Lungern, auf dessen Gebiet sich die «Brünig-Arena» befindet, ist sehr interessiert an diesem Projekt und ist mit der Zentralbahn in Austausch darüber.